

Arbeitsmarkt im Zollernalbkreis

Jahresbericht 2018

















Jahresbericht 2018 zum Arbeitsmarkt im Zollernalbkreis

Inhalt

1. Eckwerte des Arbeitsmarktes
2. Entwicklung der Arbeitslosigkeit
3. Arbeitskräftenachfrage
4. Entwicklung der Beschäftigung
5. Handlungsfelder 2019

Arbeitslosenzahlen rückläufig - Arbeitskräftenachfrage gestiegen

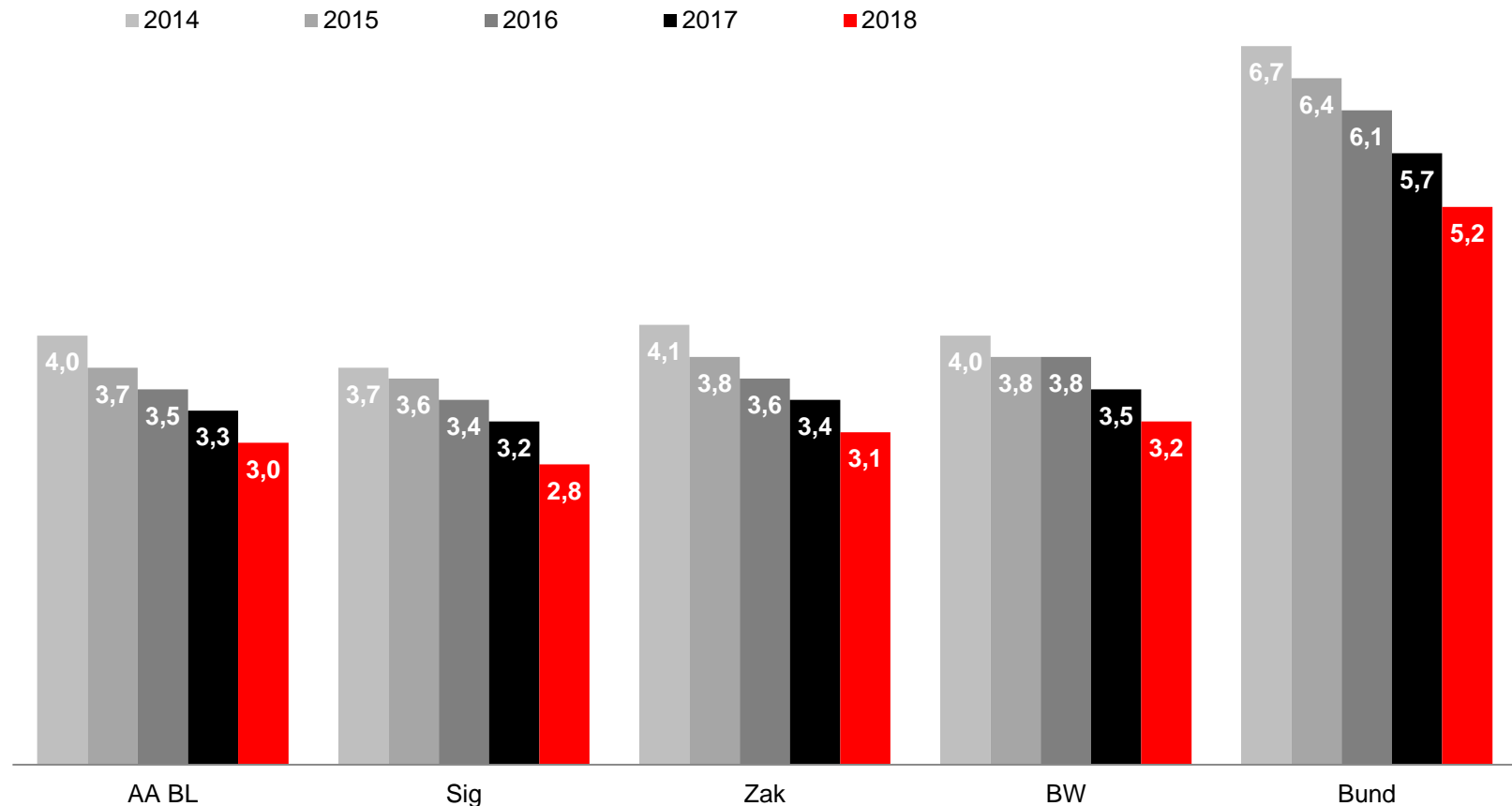
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Zollernalbkreis

		2018	2017	Veränderung zum Vorjahr	
				abs.	%
ARBEITSLOSE					
Bestand im Jahresdurchschnitt		3.302	3.548	-246	-6,9 
darunter:	49,6% SGB III	1.638	1.708	-70	-4,1 
	50,4% SGB II	1.664	1.840	-176	-9,6 
	47,3% ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.561	1.532	29	1,9 
	52,3% Männer	1.727	1.837	-110	-6,0 
	47,7% Frauen	1.575	1.711	-136	-7,9 
	9,0% 15 bis unter 25 Jahre	298	331	-33	-10,0 
	39,1% 50 Jahre und älter	1.291	1.338	-47	-3,5 
	26,8% dar.: 55 Jahre und älter	884	868	16	1,8 
	30,6% Langzeitarbeitslose	1.010	1.089	-79	-7,3 
	25,1% Ausländer	828	850	-22	-2,6 
	74,9% Deutsche	2.474	2.698	-224	-8,3 
Zugang in der Jahressumme		11.349	12.238	-889	-7,3 
Abgang in der Jahressumme		11.599	12.597	-998	-7,9 
GEMELDETE ARBEITSSTELLEN					
Zugang in der Jahressumme		6.483	6.154	329	5,3 
Bestand		2.106	1.931	175	9,1 

Die Arbeitslosenquote liegt unter dem Bundes- und dem Landesschnitt.

Arbeitslosenquoten im Jahresdurchschnitt

Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen

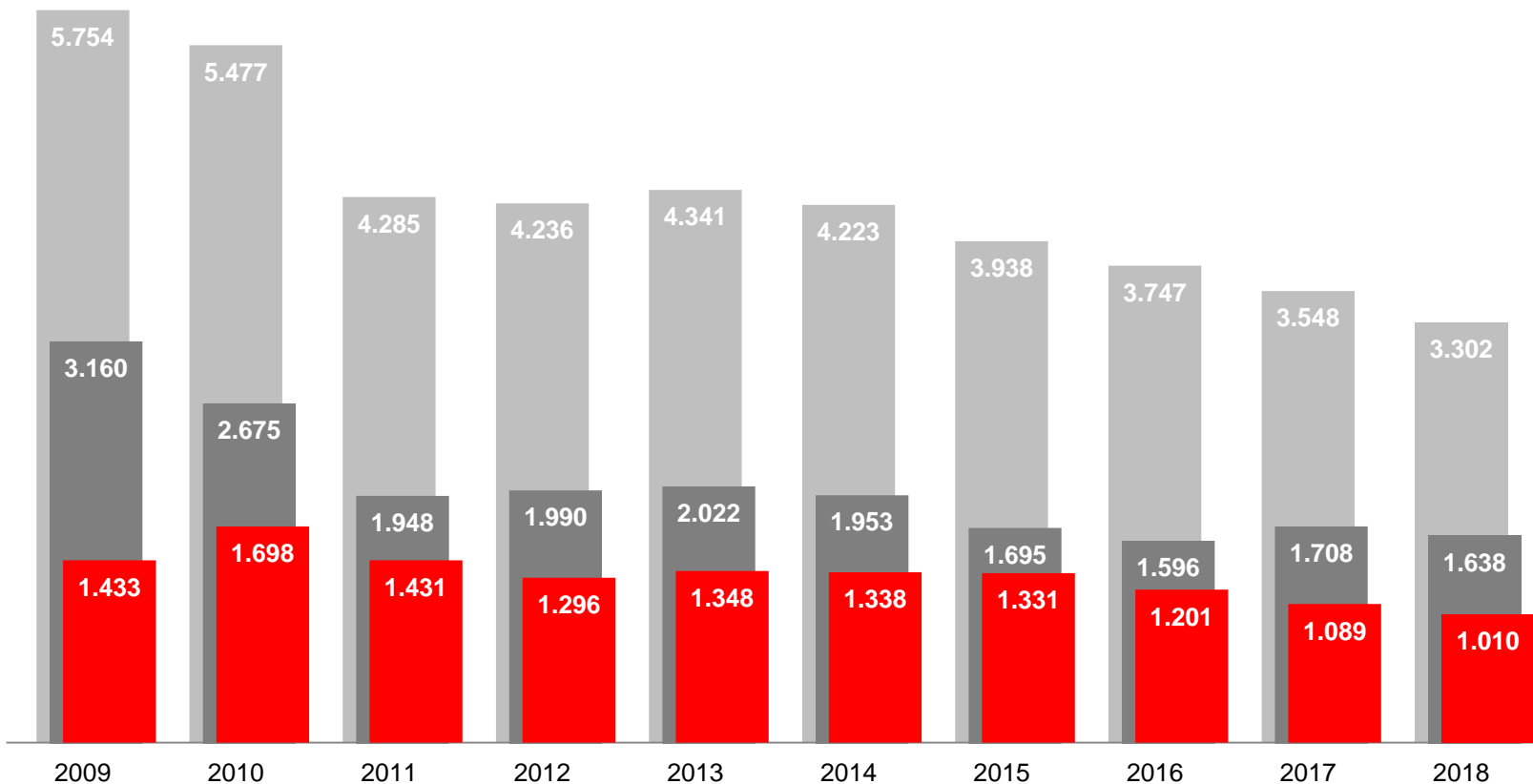


Der jahresdurchschnittliche Bestand Arbeitsloser erreicht Rekord-Tiefstand

Arbeitslosenbestand im Zollernalbkreis im Jahresdurchschnitt

gesamt und darunter SGB III und Langzeitarbeitslose

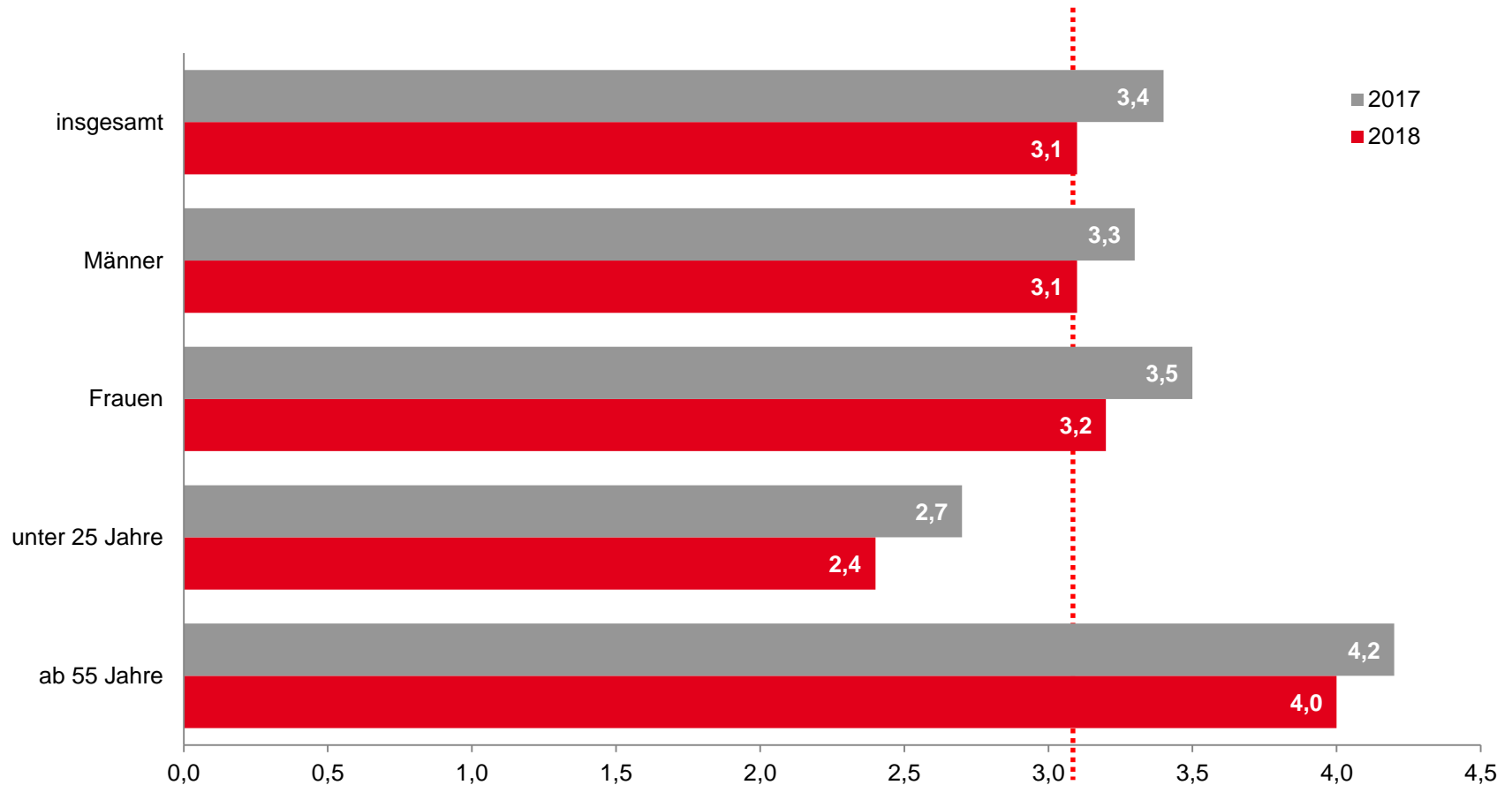
Arbeitslose gesamt SGB III Langzeitarbeitslose



Die Arbeitslosenquote von Frauen und Älteren ist überdurchschnittlich hoch.

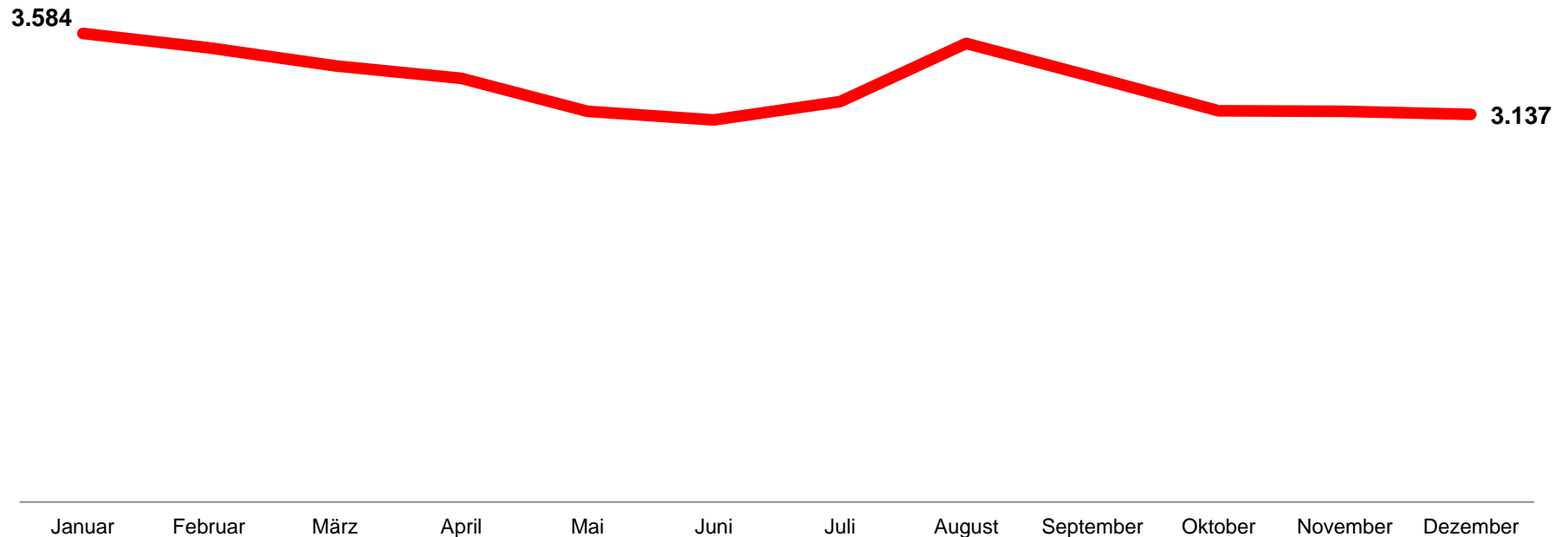
Arbeitslosenquote nach Personengruppen im Zollernalbkreis

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt in % aller zivilen Erwerbspersonen



Arbeitslosenbestand weiterhin auf niedrigem Niveau

Arbeitslosenbestand im Jahresverlauf im Zollernalbkreis

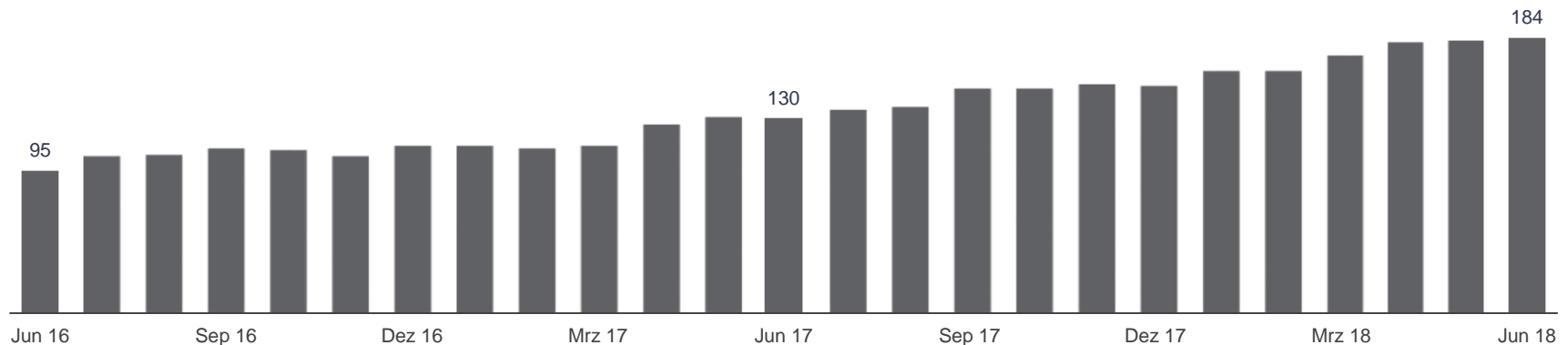


Mehr erwerbstätige Flüchtlinge, aber Zahl der arbeitsuchenden Flüchtlinge rückläufig

Arbeitsuchende und arbeitslose Flüchtlinge, Stand Dez. 2018

Region	Bestand an Arbeitsuchenden	davon						Bestand an Arbeitslosen	davon								
		darunter aus		Personen im Kontext von Fluchtmigration		Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus			Personen o. Angabe zum Aufenthalts- status - Anteil an Spalte 2 in %		darunter aus		Personen im Kontext von Fluchtmigration		Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus		Personen o. Angabe zum Aufenthaltsstatus - Anteil an Spalte 9 in %
		Drittstaaten	absolut	Anteil an Sp. 1 in %	absolut	Anteil an Sp. 1 in %	absolut		Anteil an Sp. 8 in %	Drittstaaten ¹⁾	absolut	Anteil an Sp. 8 in %	absolut	Anteil an Sp. 8 in %			
															3	4	5
AA Balingen	9.110	1.450	496	5,4	905	9,9	3,4	5.114	723	201	3,9	498	9,7	3,3			
Zollernalbkreis	5.639	866	242	4,3	600	10,6	2,8	3.137	437	108	3,4	318	10,1	2,5			
Sigmaringen	3.471	584	254	7,3	305	8,8	4,3	1.977	286	93	4,7	180	9,1	4,5			

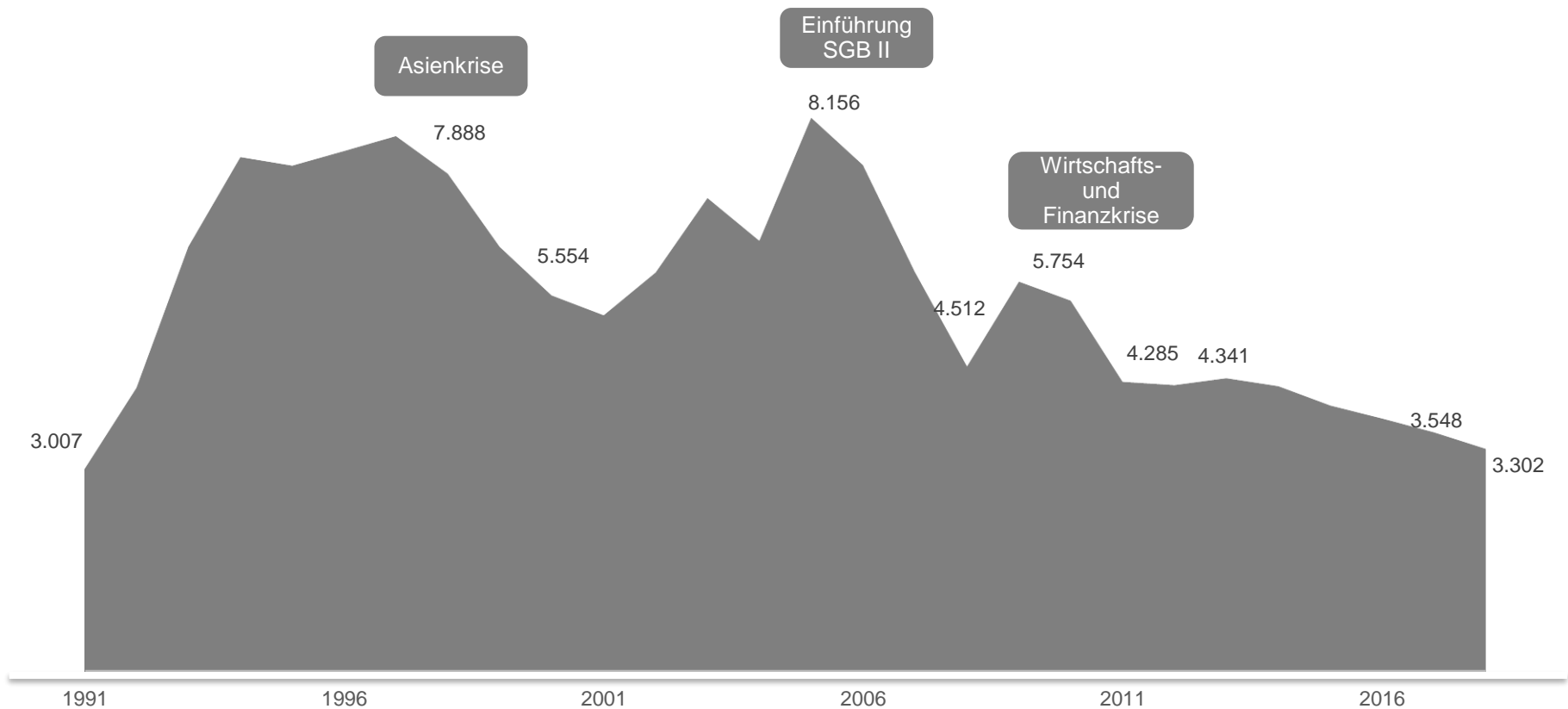
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus nicht europäischen Asylherkunftsländern im Zollernalbkreis



nicht europäische Asylherkunftsländer: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien

Arbeitslosigkeit erreicht niedrigsten Stand seit mehr als einem Vierteljahrhundert

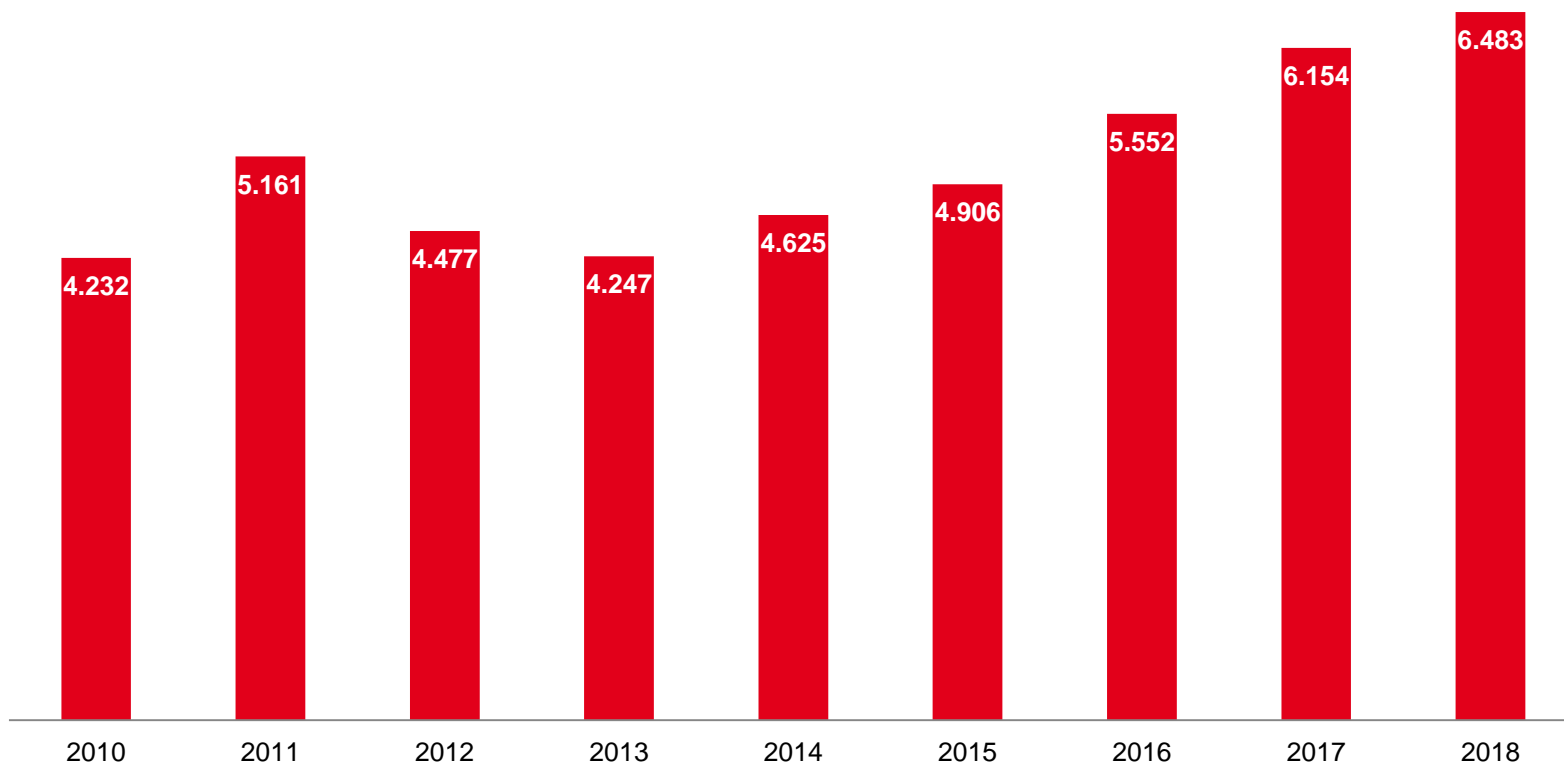
Arbeitslosenbestand im Jahresdurchschnitt Zollernalbkreis



Die Nachfrage nach Arbeitskräften steigt seit Jahren.

Zugang gemeldeter Stellen im Jahresdurchschnitt

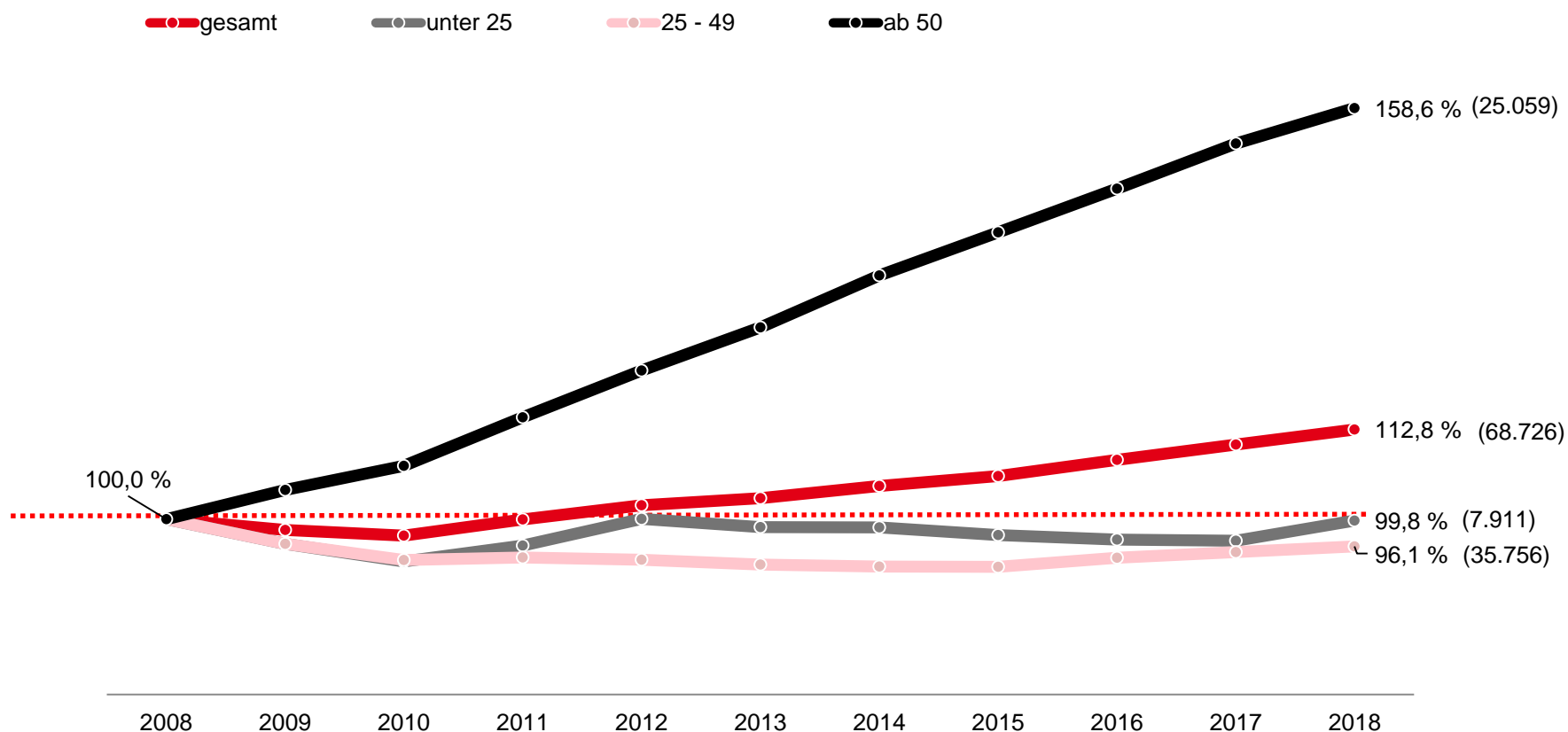
ungeförderte Stellen (sozialversicherungspflichtig, geringfügig (Minijobs) und sonstige (z.B. Praktika) mit Beschäftigungsdauer über 7 Tage



Beschäftigung Älterer steigt deutlich, nachfolgende Beschäftigtengeneration wird kleiner

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (am Arbeitsplatz) im Zollernalbkreis nach Alter

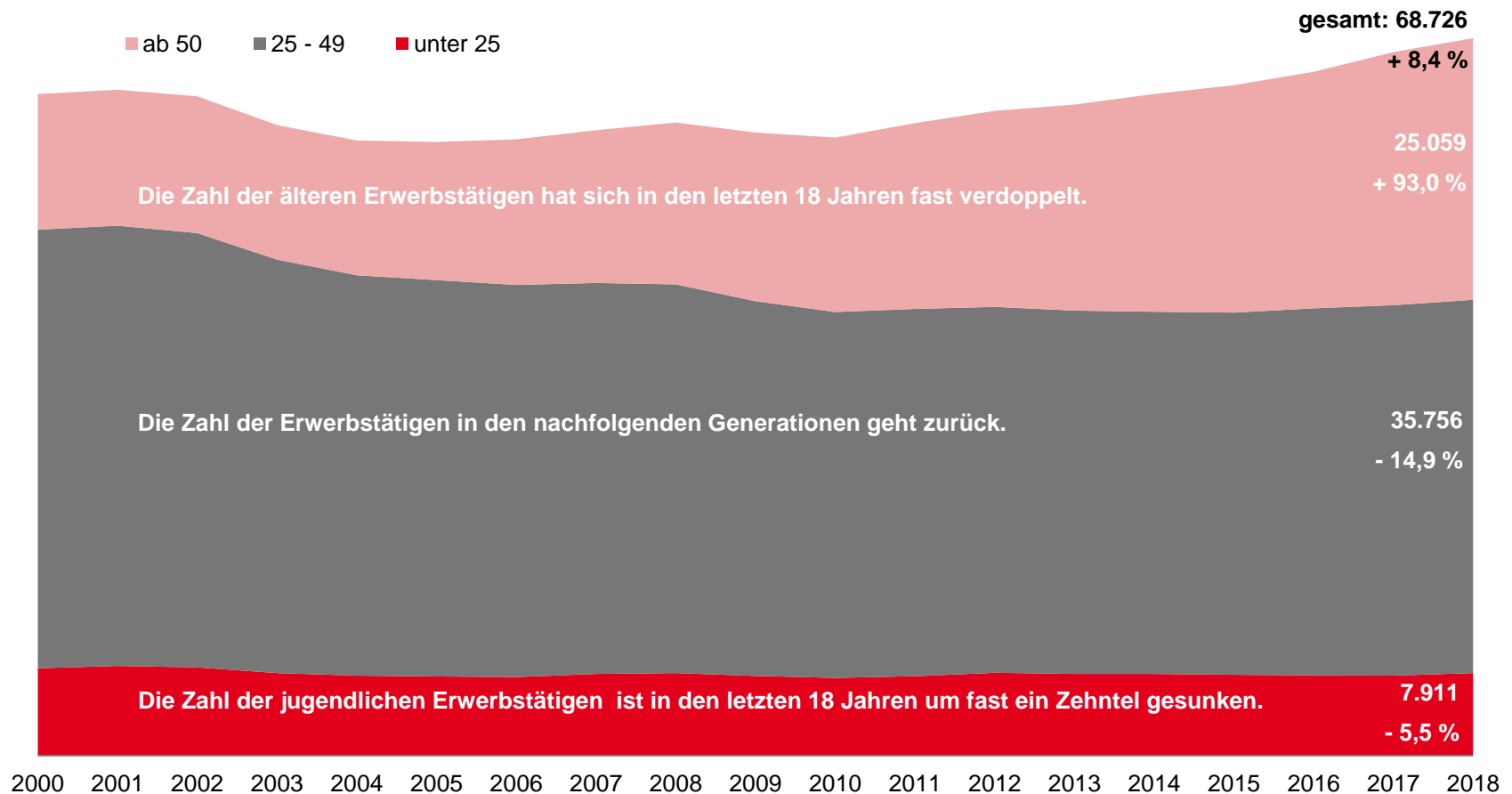
Indexbetrachtung, Juni 2008 = 100



Langfristige Betrachtung der Beschäftigten-Entwicklung zeigt Verschiebungen der Altersgruppen

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung (am Arbeitsort) im Agenturbezirk nach Alter

jeweils im Juni mit prozentualer Veränderung seit Juni 2000



Handlungsfelder 2019 der Agentur für Arbeit Balingen

- Attraktive digitale Angebote: eServices der Agentur für Arbeit weiter ausbauen, Vorteile für Kunden transparent machen.
- Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf, kein Jugendlicher darf verloren gehen: Ausweitung des Angebots der Berufsberatung ab dem Schuljahr 2019/2020.
- Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit und Hilfebedürftigkeit: Umsetzung des Teilhabechancengesetzes ab 01.01.2019 mit attraktiven Lohnkostenzuschüssen.
- Arbeits- und Fachkräftesicherung: Fokus auf ungelernte und geringqualifizierte Arbeitslose und Beschäftigte, Umsetzung des Qualifizierungschancengesetzes ab 01.01.2019.